

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

1. Vergabenummer	4313IN_FS25
2. Art der Vergabe	Offenes Verfahren nach VgV
3. Ausschreibende und zuschlagserteilende Stelle	Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig Dezernat Finanzen - Zentraler Einkauf Eichendorffstraße 2 04277 Leipzig
4. Allgemeine Vertragsbedingungen	<ul style="list-style-type: none">- Für die Vergabe des Auftrages gilt die VgV.- Gemeinsame Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit für den Ausschluss von Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge bei illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften vom 6. Dez. 1994 (SächsABl. Nr. 67/1994).- Die Leistungsbeschreibung einschließlich der allgemeinen Vorbemerkungen sowie der generellen technischen und organisatorischen Forderungen.- AGB der HTWK Leipzig- Bewerbungsbedingungen der HTWK Leipzig- Angebots- und Lieferbedingungen des Auftragnehmers sind nicht Bestandteil des Vertrages und haben somit keine Gültigkeit.- Änderungen und Ergänzungen bedürfen zur Gültigkeit der Zustimmung der Vertragspartner der Schriftform. Die diesbezüglichen Anschreiben sind an die HTWK Leipzig, Dezernat Finanzen, zu richten. Veränderungen und Streichungen in den Ausschreibungs- und Vertragsbedingungen führen zum Ausschluss des Bieters vom Wettbewerb und der Vergabe.- Die Angebote und alle zugehörigen Dokumente sind in deutscher Sprache zu übergeben.
5. Vertragsform	Liefer- und Dienstleistung
6. Art, Umfang und Ort der Leistungen	Lieferung eines LED-basierten Solarmodultesters
7. Angebotsfrist	11.09.2025, 10:00 Uhr
8. Binde- und Zuschlagsfrist der Angebote	06.10.2025

9. Ausführungsfrist	10/2025 bis 04/2026
10. Leistungsort:	HTWK Leipzig Fakultät Ingenieurwissenschaften Karl-Liebknecht-Straße 143 04277 Leipzig siehe auch Anlage 11 [Grundriss mit Anfahrt (ebenerdig)]
11. Bieterfragen	Bieterfragen werden bis zum 29.08.2025 beantwortet. Spätere Anfragen können unberücksichtigt bleiben. Bieterfragen, deren Beantwortung sowie die Ausschreibung ergänzende oder berichtigende Angaben werden allen Bietern elektronisch über die e-Vergabe-Plattform in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt. Eine vollständige Aktualisierung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt grundsätzlich nicht. Bitte richten Sie Ihre Fragen zur Ausschreibung unter Angabe des Aktenzeichens 4313IN_FS25 über die e-Vergabe-Plattform und stellen Sie sicher, dass die Kommunikation regelmäßig geprüft wird. Für Bieterfragen nutzen Sie bitte die Anlage 10.
12. Aufteilung in Lose	nein
13. Vergabe	
12.1 Hauptangebote	Die Abgabe mehrerer Hauptangebote durch einen Bieter ist nicht zulässig.
12.2 Nebenangebote	Nebenangebote sind nicht zugelassen.
12.3 Bieter	Bei Angeboten von Bietergemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern sind jeweils die Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen. Dieses ist durch die Unterschrift von allen Mitgliedern zu bekunden.
14. Wertung	
13.1 Zuschlagskriterien	<input checked="" type="checkbox"/> Preis <input checked="" type="checkbox"/> Wertungskriterien gemäß Anlage 1 (Bewertungsmatrix)
13.2 Bewertungsmethode	Die Bewertung der Angebote erfolgt durch die einfache Richtwertmethode nach UfAB 2018. Summe der Wertungskriterien L Preis P Kennzahl L/P Formel (L/P) * 100.000 = Kennzahl skaliert

	<p>Ein Angebot, welches nach Prüfung der Ausschlusskriterien und der Mindestanforderungen gemäß Leistungsverzeichnis alle Kriterien erfüllt, jedoch keine Wertungspunkte gemäß Anlage 1 erreicht, wird mit L = 1 bewertet.</p> <p>Der Zuschlag wird dem Angebot mit der höchsten Punktzahl erteilt.</p>
<p>15. Ausschlusskriterien</p>	<p>Verträge werden nur mit fachkundigen, leistungsfähigen und zuverlässigen Unternehmen geschlossen. Zur Prüfung seiner Eignung hat der Bieter Angaben/Nachweise zu erbringen (siehe Punkt 16).</p> <p>Angebote können von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Anlagen zur Ausschreibung nicht - wie gefordert - vollständig eingereicht werden (siehe Anlage 9). - keine Referenzen gemäß Punkt 16 übergeben werden. - die angebotene Dienstleistung die Mindestanforderungen nicht erfüllt (siehe technische Anforderungen Punkt 2 Leistungsverzeichnis).
<p>16. Bewertung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit</p>	<p>Folgende Erklärungen müssen eingereicht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigenerklärung zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 122 Abs. 1 in Verbindung mit § 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in aktueller Fassung (Anlage 2) - Erklärung über die pflichtgemäße Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen (Anlage 3) - Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen nach § 122 Abs. 1 in Verbindung mit § 123 (Straftaten) Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in aktueller Fassung (Anlage 4) - Eigenerklärung Bewerber- oder Bietergemeinschaft (Anlage 5) - Fehlmeldung bitte anzeigen - Erklärung zum Nachweis der Eignung des Bewerbers/Bieters (Anlage 6) - Eigenerklärung zum Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (Anlage 7) - Referenzen zum Nachweis der Leistungsfähigkeit; gefordert sind mindestens 3 Referenzen der letzten 3 Kalenderjahre zu vergleichbaren Lieferungen, welche temperaturgeregelte Dauer-Simulatoren mit einer Mindest-Testfläche von 2,2 x 1,2 m umfassen (Anlage 8)

	<ul style="list-style-type: none"> - Eigenerklärung Haftpflichtversicherung (Anlage 12)
<p>17. Angebote</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Angebote sind grundsätzlich in Schriftform einzureichen. Eine Einreichung des Angebots in anderer Form (z. B. als Telefax oder als E-Mail) ist nicht zugelassen und führt zum Ausschluss des Angebotes. - Für Ihre Angebotsabgabe ist das Dokument „Angebot“ zu verwenden. - Die zu liefernde Leistung wird an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig eingesetzt. - Die betriebsbereite Übergabe soll schnellstmöglich erfolgen, spätestens bis zum 30.04.2026. - Entsprechende Lieferfristen hierzu werden zu den Angeboten erbeten. - Es ist die Konfiguration zu liefern, die im Vertrag genannt ist. - Das Angebot umfasst die Lieferung sowie eventuelle Aufstellung und eventuelle Inbetriebnahme entsprechend der Leistungsbeschreibung frei Verwendungsstelle.
<p>18. Zusatz für ausländische Bieter</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ausländische Unternehmen haben die in der Auftragsbekanntmachung bzw. in der Anlage 6 geforderten Bescheinigungen (sofern zutreffend) als gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Geforderte Eigenerklärungen oder vorgegebene Erklärungen und Nachweise sind auch von ausländischen Unternehmen wie gefordert mit dem Angebot einzureichen. - Für die Ausführung der Leistung müssen ausländische Unternehmen, soweit sie auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig werden, bei der für die Arbeiten zuständigen deutschen Berufsgenossenschaft angemeldet sein; sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Ist das Unternehmen aufgrund internationaler Vereinbarungen von dieser Verpflichtung befreit, so hat es dies durch eine Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen.
<p>19. Form der Einreichung der Angebote</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Einreichung der Angebote und die Kommunikation im Vergabeverfahren haben ausschließlich über das E-Vergabe-System www.evergabe.de zu erfolgen. - Die Angebotsabgabe per E-Mail, in Papierform per Post oder Telefax ist nicht zugelassen und führt zum Ausschluss des Angebotes aus dem Vergabeverfahren. - Berichtigungen oder Änderungen des Angebotes können bis zur Angebotsfrist in gleicher Form wie das Angebot übergeben werden.

	<ul style="list-style-type: none"> - Bitte überprüfen Sie die Vergabeunterlagen auf Vollständigkeit und Stimmigkeit nach Erhalt der Ausschreibungsunterlagen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Vergabestelle über das Vergabeportal evergabe.de (siehe auch Anlage 9). - Änderungen der Vergabeunterlagen sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss des Bieters vom Wettbewerb. - Die Vergabeunterlagen werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Für die Erstellung des Angebotes werden keine Kosten erstattet. - Die Angebote und alle zugehörigen Dokumente sind in deutscher Sprache zu übergeben.
<p>20. Preise</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die im Preisblatt zum Leistungsverzeichnis einzusetzenden Preise sind Festpreise und beziehen sich auf die angebotenen Ausführungen der jeweiligen Positionen frei Verwendungsstelle. Es sind alle kostenrelevanten Positionen im Gesamtpreis einzuschließen und kostenrelevante Einzelpositionen aufzuführen. Nachforderungen des Bieters wegen gestiegener Kosten sind ausgeschlossen. - Alle weiteren Kosten für die notwendige oder optionale Inanspruchnahme von Dienstleistungen Dritter sind aufzulisten. - Der Umsatzsteuerbetrag ist mit dem Steuersatz hinzuzufügen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.
<p>21. Wettbewerbsregister</p>	<p>Die Vergabestelle ist gemäß § 6 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) verpflichtet, vor der Zuschlagserteilung zu prüfen, ob von den Bietern, die für den Zuschlag vorgesehen sind, Eintragungen im Wettbewerbsregister gespeichert sind. Soll die Zuschlagserteilung an eine Bietergemeinschaft erteilt werden, ist für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister anzufordern.</p> <p>Darüber hinaus kann die Vergabestelle eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a GewO anfordern.</p> <p>Bieter, für die Eintragungen im Wettbewerbsregister oder im Gewerbezentralregister gespeichert sind, können vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.</p>
<p>22. Zuschlagserteilung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Zuschlag wird innerhalb der Zuschlagsfrist erteilt. - Der Zuschlag erfolgt schriftlich durch den Auftraggeber. - Der Zuschlag ist nicht an das billigste Angebot gebunden. - Der Bieter ist bis zur eventuellen Auftragserteilung, jedoch mindestens bis zur Zuschlagsfrist an sein Angebot gebunden.

23. Zur Verfügung gestellte Dokumente	siehe Anlage 9
24. Nicht berücksichtigte Angebote	Es gelten die Bestimmungen des § 134 GWB.
25. Zahlungsbedingungen	<ul style="list-style-type: none">- Die eingesetzten Preise sind Festpreise und beziehen sich auf die angebotenen Ausführungen der jeweiligen Positionen einschließlich Lieferung, Verpackung und Konfiguration frei Verwendungsstelle. Es sind alle kostenrelevanten Positionen eingeschlossen. Nachforderungen des Bieters wegen gestiegener Kosten sind ausgeschlossen.- Der Umsatzsteuerbetrag ist mit dem Steuersatz hinzuzufügen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.
26. Datenschutz	Es wird darauf hingewiesen, dass die Ausschreibungsunterlagen urheberrechtlich geschützt sind. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder anderweitige Nutzung der Unterlagen darf nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung der ausschreibenden Stelle erfolgen.
27. Vergütung	Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt.
28. Nachprüfung	<p>1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen Postfach 10 13 64 04013 Leipzig</p> <p>Das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer ist kostenpflichtig.</p>
29. Gerichtsstand	Der Gerichtsstand ist in jedem Falle Leipzig.
30. Erklärung	Der Bieter erklärt mit seiner rechtsverbindlichen Unterschrift im Dokument Angebot, dass er diese Ausschreibungsbedingungen samt allen darin genannten Angebotsunterlagen erhalten und zur Kenntnis genommen hat und mit ihnen einverstanden ist.